D

30 014 013 - 1

Eltako ELECTRONICS

RS485 - Bus - Aktor

Zeitrelais für Kartenschalter oder Rauchwarnmelder FZK14

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!

Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.
Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.
Relative Luftfeuchte: Jahresmittelwert <75%.

Zeitrelais für Kartenschalter oder Rauchwarnmelder, 1 Schließer potenzialfrei 16 A/250 V AC, Glühlampen bis 2000 W, Rückfallverzögerung und Ansprechverzögerung einstellbar. Bidirektional. Stand-by-Verlust nur 0,1 Watt.

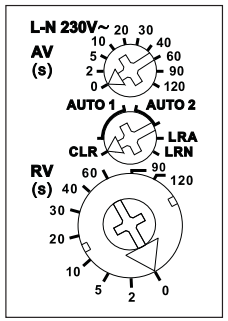
Reiheneinbaugerät für Montage auf Tragschiene DIN-EN 60715 TH35. 1 Teilungseinheit = 18 mm breit, 58 mm tief.

Anschluss an den Eltako-RS485-Bus. Querverdrahtung Bus und Stromversorgung mit Steckbrücke.

Mit der patentierten Eltako-Duplex-Technologie können die normalerweise potenzialfreien Kontakte beim Schalten von 230 V-Wechselspannung 50 Hz trotzdem im Nulldurchgang schalten und damit den Verschleiß drastisch reduzieren. Hierzu einfach den N-Leiter an die Klemme (N) und L an 1(L) anschließen. Dadurch ergibt sich ein zusätzlicher Stand-by-Verlust von nur 0,1 Watt.

Nur wenn zur Leistungserhöhung ein Schütz nachgeschaltet wird, darf N nicht angeschlossen werden.

Funktions-Drehschalter



Der obere Drehschalter AV wird für das Einlernen benötigt. Danach wird hier die Ansprechverzögerungszeit AV für den Kontakt zwischen 0 und 120 Sekunden eingestellt.

Der mittlere Drehschalter wird für das Einlernen benötigt. Danach wird hier das Verhalten nach dem Ausfall der Versorgungsspannung festgelegt. In der Stellung AUTO1 bleibt bei wiederkehrender Versorgungsspannung der Schaltzustand erhalten, bei AUTO2 wird definiert ausgeschaltet.

Mit dem unteren Drehschalter RV wird die Rückfallverzögerungszeit RV für den Kontakt zwischen 0 und 120 Sekunden eingestellt.

Die AV- und RV-Zeiten erlauben eine sehr komfortable Licht- und Klimasteuerung mit den Funk-Kartenschaltern FKF und FKC.

Die Ansprechverzögerung AV beginnt, sobald die Hotelkarte/Keycard in den Funk-Kartenschalter FKF eingesteckt wurde und die Rückfallverzögerung RV beginnt, nachdem die Karte entfernt wurde.

Außer dem Funk-Kartenschalter FKF können Funk-Fenster-Türkontakte FTK, Hoppe-Fenstergriffe und Bewegungs-Helligkeitssensoren FBH eingelernt werden.

Das Öffnen eines überwachten Fensters startet ebenfalls die RV-Zeit, nach deren Ablauf der Kontakt öffnet. Das Schließen aller überwachten Fenster startet die AV-Zeit, nach deren Ablauf der Kontakt schließt.

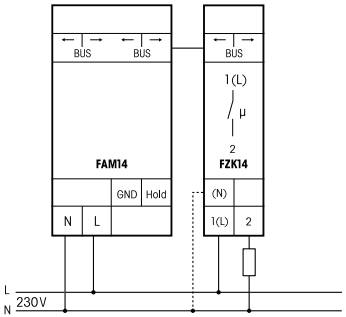
Bewegungs-Helligkeitssensoren lassen bei Bewegung den Kontakt schließen, sofern die Hotelkarte gesteckt ist und sie öffnen den Kontakt nach 15 Minuten ohne Bewegung, auch wenn die Hotelkarte gesteckt ist.

Mehrere Funk-Rauchwarnmelder FRW-ws werden mit diesem Schaltaktor Zeitrelais so logisch verknüpft, dass die RV-Zeit erst startet, nachdem alle FRW-ws Alarmende gemeldet haben.

Kartenschalter und Rauchwarnmelder können nicht zusammen mit einem FZK betrieben werden.

Die LED unter dem oberen Drehschalter begleitet den Einlernvorgang gemäß Bedienungsanleitung und zeigt im Betrieb Steuerbefehle durch kurzes Aufblinken an.

Anschlussbeispiel



Einlernen der Funksensoren in Funkaktoren

Alle Sensoren müssen in Aktoren eingelernt werden, damit diese deren Befehle erkennen und ausführen können.

Aktor FZK14 einlernen

Bei der Lieferung ab Werk ist der Lernspeicher leer. Sollten Sie nicht sicher sein, ob bereits etwas eingelernt wurde, dann müssen Sie **den Speicherinhalt komplett leeren:**

Stellen Sie den mittleren Drehschalter auf CLR. Die LED blinkt aufgeregt. Nun innerhalb von 10 Sekunden den oberen Drehschalter 3-mal zu dem Rechtsanschlag (Drehen im Uhrzeigersinn) und wieder davon weg drehen. Die LED hört auf zu blinken und erlischt nach 2 Sekunden. Alle eingelernten Sensoren sind gelöscht.

Einzelne eingelernte Sensoren löschen wie bei dem Einlernen, nur den mittleren Drehschalter auf CLR anstatt LRN stellen und den Sensor betätigen. Die zuvor aufgeregt blinkende LED erlischt.

Sensoren einlernen

1. Den mittleren Drehschalter auf LRN stellen. Die LED blinkt ruhig.
2. Den einzulernenden Sensor betätigen. Die LED erlischt.

Sollen weitere Sensoren eingelernt werden, den mittleren Drehschalter kurz von der Position LRN weg- und wieder hindrehen.

Nach dem Einlernen mit dem oberen Drehschalter die Ansprechverzögerung AV einstellen. Funktion je nach Sensortyp:

Funk-Kartenschalter FKF:
Nachdem die Hotelcard/Keycard gesteckt wurde, beginnt die AV, an deren Ende der Kontakt schließt.

Funk-Fenster-Türkontakte FTK und/oder Hoppe-Fenstergriffe:
Nachdem ein Fenster geschlossen wurde, beginnt die AV, an deren Ende der Kontakt schließt.

Bewegungs-Helligkeitssensor FBH:
Wird 'Bewegung' gesendet, schließt der Kontakt sofort.

Mit dem mittleren Drehschalter die Funktion AUTO1 oder AUTO2 einstellen:

AUTO1: Die Schaltstellung des Relais bleibt bei einem Stromausfall erhalten.

AUTO2: Das Relais schaltet nach einem Stromausfall definiert aus.

Mit dem unteren Drehschalter die Rückfallverzögerung RV einstellen. Funktion je nach Sensortyp:

Funk-Kartenschalter FKF:
Nachdem die Hotelcard/Keycard gezogen wurde, beginnt die RV, an deren Ende der Kontakt öffnet.

Funk-Fenster-Türkontakte FTK und/oder Hoppe-Fenstergriffe:
Nachdem ein Fenster geöffnet wurde, beginnt die RV, an deren Ende der Kontakt öffnet.

Bewegungs-Helligkeitssensor FBH:
Wird 'Nicht Bewegung' gesendet, startet eine feste Rückfallverzögerung von 15 Minuten an deren Ende der Kontakt öffnet.

Geräteadresse für den FZK14 vergeben:
Der Drehschalter am FAM14 wird auf Pos. 1 gedreht, dessen untere LED leuchtet rot. Der mittlere Drehschalter des FZK14 wird auf LRN gedreht, die LED blinkt ruhig. Nachdem die Adresse vom FAM14 vergeben wurde, leuchtet dessen untere LED für 5 Sekunden grün und die LED des FZK14 erlischt.

Gerätekonfiguration löschen:
Den mittleren Drehschalter auf CLR stellen. Die LED blinkt aufgeregt. Nun innerhalb von 10 Sekunden den oberen Drehschalter 3-mal zu dem Linksanschlag (Drehen gegen den Uhrzeigersinn) und wieder davon weg drehen. Die LED hört auf zu blinken und erlischt nach 5 Sekunden. Die Werkseinstellungen wurden wieder hergestellt.

Gerätekonfiguration und Geräteadresse löschen:
Den mittleren Drehschalter auf CLR stellen. Die LED blinkt aufgeregt. Nun innerhalb von 10 Sekunden den oberen Drehschalter 6-mal zu dem Linksanschlag (Drehen gegen den Uhrzeigersinn) und wieder davon weg drehen. Die LED hört auf zu blinken und erlischt nach 5 Sekunden. Die Werkseinstellungen wurden wieder hergestellt und die Geräteadresse gelöscht.

FZK14 konfigurieren:
Folgende Punkte können mit dem PC-Tool konfiguriert werden:

- Einlernen von Tastern mit Einzel- oder Doppelklick
- Sensoren hinzufügen oder ändern

Achtung! Im PC-Tool 'Verbindung zum FAM trennen' nicht vergessen. Während die Verbindung vom PC-Tool zum FAM14 besteht, werden keine Funkbefehle ausgeführt.

⚠ Ist ein Aktor lernbereit (die LED blinkt ruhig), dann wird das nächste ankommende Signal eingelernt. Daher unbedingt darauf achten, dass während der Einlernphase keine anderen Sensoren aktiviert werden.

Zum späteren Gebrauch aufbewahren!
Wir empfehlen hierzu das Gehäuse für Bedienungsanleitungen GBA14.

Eltako GmbH
D-70736 Fellbach
☎ +49 711 94350000
www.eltako.com

03/2013 Änderungen vorbehalten.